

Rundspruch Ortsverband Ansbach B02



Schönen guten Morgen, es ist 10.30 Uhr und hier ist DK0AN die Klubstation des Ortsverband Ansbach B02 mit dem Rundspruch vom 08.02.2026. Der Rundspruch wird über DB0ANU Ansbach ausgesendet, am Mic ist Frank DL2FAN und ich begrüße sowohl alle lizenzierten als auch die nicht lizenzierten Rundspruch- Zuhörer!

1 Meldung aus unserem Ortsverband Ansbach B02

Neues OV- Mitglied in unserem Ortsverband

Wir begrüßen herzlich unser neues OV- Mitglied Frank Seidel DO1SF, der nach einem Wohnortwechsel von Nürnberg zurück nach Ansbach nun aus dem Ortsverband Nürnberg Süd B11 heraus in unseren Ortsverband Ansbach B02 wechselt.

Herzlich willkommen, Frank, in unserem Ortsverband und viel Spaß in unserem „funkenden Bastler-Haufen“, HI.

Die Meldung kommt von der Redaktion Rundspruch

4 Meldungen aus dem DARC

DARC- Beitragsrechnung 2026 online zum Abruf bereit

Auch hier ein kleines „alle Jahre wieder...“: Die Beitragsrechnung für das neue Kalenderjahr 2026! Diese findet Ihr, hier leider nicht „bei Interesse“, nun auf der Homepage des DARC als PDF abrufbereit. Hierzu bitte auf mydarc.de (nicht auf der Standard- Homepage!) mit Euren Mitgliedsdaten einloggen, downloaden und natürlich auch rechtzeitig überweisen.

Die Meldung kommt von der Geschäftsstelle in Baunatal

Programm für die 46. GHz- Tagung in Dorsten veröffentlicht

Am 28. Februar findet in Dorsten die 46. GHz- Tagung statt. Das Programm hierfür hat die Tagungsleitung nun veröffentlicht. Diese Veranstaltung ist die erste große Veranstaltung des DARC im neuen Jahr und findet in der VHS Dorsten statt. Neben der Verleihung der DARC- UKW- Contestpokale 2025 stehen unter anderem bereits viele interessante Vorträge auf dem Tagungsprogramm, daß ihr auf der Veranstaltungswebsite unter dem Link <http://ghz-tagung.de/> findet.

Während der GHz-Tagung besteht wieder die Möglichkeit, mitgebrachte Baugruppen bzw. Geräte zu vermessen. Es werden verschiedene Messmöglichkeiten sowie ein Spektrum- und Netzwerk- analysator bis 26,5 GHz bereitgestellt.

Die Meldung kommt von der Homepage des DARC

Britischer Amateurfunkverband RSGB nutzt künftig den DARC- QSL- Service

Die britische *Radio Society of Great Britain (RSGB)*, quasi der DARC in England HI, hat eine offizielle vertragliche Vereinbarung mit dem DARC getroffen, dass künftig alle ihre eingehenden und ausgehenden RSGB-QSL-Karten in unserem QSL- Büro in Baunatal bearbeitet werden. Dank unserer Anlage, die hierfür noch genügend Kapazitäten freihat und zuverlässig digital auf Industrie-standard- Niveau arbeitet, den auch bereits mehrere andere Länder nutzen, wird auch dieser QSL- Service in Zukunft zuverlässig mit abgearbeitet werden.

Die Meldung kommt von der Homepage des DARCs

US- Amerikanische Amateurfunkprüfung am FUNK.TAG Kassel

Auf dem kommenden FUNK.TAG Kassel, der am 25. April in der Messe Kassel stattfindet, wird vormittags wieder eine Prüfung für die US- Amateurfunklizenz angeboten. Veranstaltet wird die Prüfung von der ARRL VE Group DL North. Es können alle Lizenzklassen abgelegt werden. Die Prüfung beginnt um 11:30 Uhr. Für die Prüfung muß man sich, um teilnehmen zu können, vorab über die Webseite der ARRL registrieren. Dann werden alle Prüfungsunterlagen und Formulare entsprechend vorbereitet, um einen möglichst einfachen Prüfungsablauf zu gewährleisten. Zur Prüfungsanmeldung benötigt man eine US- Postadresse sowie eine FRN- Registrierungsnummer der US-Fernmeldebehörde FCC. Alle Informationen hierzu findet man auf der Website der ARRL unter <https://ham-exam.org/de/>. Die Prüfungsgebühr kann vorab via Paypal oder direkt vor Prüfungsbeginn in Kassel entrichtet werden. Weitere Informationen zur Prüfung, das Online- Anmeldeformular sowie ein Kontaktformular für individuelle Rückfragen, findet ihr zweisprachig in Deutsch und Englisch ebenfalls auf der auf deren Webseite der ARRL.

Die Meldung kommt von der Homepage des DARCs

3 Meldungen aus der Region

Busfahrt zur HAM- Radio 2026 nach Friedrichshafen

Die Ortsverbände Bad Neustadt / Saale (B10) und Hohe Röhn (B43) organisieren für Freitag, den 26. Juni 2026 eine Busfahrt zur HAM- Radio nach Friedrichshafen. Der Fahrpreis liegt, pro Person, bei 35€ und der von uns aus am naheliegendste Zustiegsort ist der Mainfrankenpark bei Würzburg.

Interessenten an der Fahrt melden sich bitte bis zum 15. Februar verbindlich per E-Mail bei OM Jochen DG1DG unter DG1DG@email.de an.

Die Meldung stammt von OM Jochen DG1DG (stellv. OVV B43) und kommt aus dem Frankenrundspruch

Vortrag beim OV Erlangen B08 zum Thema Ultraschall

Am kommenden Dienstag, den 10. Februar, findet um 19 Uhr am OV- Abend des Ortsverbands B08 Erlangen im Kultursaal Erlangen ein Vortrag zum Thema „Medizinische Ultraschallabbildung, akustische Gruppenantennen und SDRs“ statt. Dozent wird OM Wilko DM1WW sein.

Der Kultursaal befindet sich in der Luitpoldstraße 45 in Erlangen.

Die Meldung stammt von OM Gunter DK2TX (OVV B08) und kommt aus dem Frankenrundspruch

Technikabend des OV Nürnberg Süd (B11)

Am Dienstag, den 24. Februar, findet um 19 Uhr am Technik- Abend des OV Nürnberg Süd B11 ein Vortrag über eine Cargo- E- Bike- Tour nach Südfrankreich statt. Dozent und wird OM Ingo DL2AAA sein, der über seine 3200km lange DX- Pediton berichtet (siehe auch Zeitschrift FUNKAMATEUR 02/2026, Seite 158).

Der Technikabend findet im OV- Lokal Gaststätte Falkenheim in der Germersheimer Straße 86 in 90469 Nürnberg statt. Die Gaststätte ist ab 18 Uhr geöffnet.

Die Meldung kommt aus dem Frankenrundspruch

7 Sonstige Meldungen

OpenHamClock als Nachfolger für die HamClock

Der US-amerikanische HamClock-Entwickler OM Elwood Downey WB0OEW ist vor einiger Zeit leider verstorben. Daher ist ab Juni 2026 damit zu rechnen, daß seine Software nicht mehr funktionieren wird, weil seine Server für das Backend abgeschaltet werden. Für User der bisherigen HamClock gibt es aber eine Alternative: Die neue Open-Source-Version namens OpenHamClock, die OM Christopher K0CJH entwickelt hat. Sie ist bereits in Betrieb und wird fast täglich um neue Funktionen erweitert. Bei Interesse findet Ihr diese Uhr im Internet unter <https://openhamclock.com/>.

Die Meldung kommt aus dem Deutschlandrundspruch

Bericht 2025 über festgestellte Geräte- Mängel der Bundesnetzagentur

Unlängst ist der Bericht der Bundesnetzagentur über festgestellte Mängel an Geräten im Jahr 2025 veröffentlicht worden. Die Mängel wurden im Rahmen der Marktüberwachung festgestellt es waren mit teils erheblichen Problemen insgesamt 7,7 Millionen Geräte betroffen.

Die Bundesnetzagentur fand bei ihren Stichproben dabei formale und grundlegende Mängel. Formale Beanstandungen waren beispielsweise fehlende CE- Kennzeichnungen oder fehlende Angaben zum verantwortlichen Unternehmen, grundlegende Mängel waren unter anderem die Überschreitung von Störaussendungsgrenzwerten, die elektromagnetische Störungen verursachen können.

Die BNetzA prüft Geräte im stationären sowie im Online- Handel und arbeitet dabei eng mit dem Zoll bei der Einfuhr in den EU- Binnenmarkt zusammen. Die Marktüberwachung ist dabei für Kontrollen von Geräten zuständig, die unter die EU-Funkanlagenrichtlinie sowie unter die Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit fallen.

Die Online-Marktüberwachung der Bundesnetzagentur hat im Jahr 2025 insgesamt 1266 auffällige Angebote gefunden. Im Jahr 2024 identifizierte sie mit 1426 sogar noch etwas mehr. Diese nicht-konformen Angebote meldete sie den Verkaufsplattformen, die diese Angebote dann (hoffentlich) vom Markt genommen haben. Dies betraf bei den verschiedenen Gerätetypen eine Stückzahl von über 5 Millionen Geräten. Die höchsten Stückzahlen betrafen Angebote bestimmter Smartwatch- und Funkgerätemodelle. Im deutschen Einzelhandel überprüfte die Bundesnetzagentur knapp über 2100 Gerätetypen, 2024 waren es mit 1540 etwas weniger. 58 % der geprüften Gerätetypen hielten dabei die Vorgaben nicht ein. Dies betraf bei den verschiedenen Gerätetypen eine Stückzahl von rund 1,9 Millionen Geräten. Die Bundesnetzagentur überprüfte meßtechnisch unter anderem Wechselrichter für Batteriespeicher bei Photovoltaikanlagen.

Im Jahr 2025 meldete der Zoll 8202 verdächtige WarenSendungen an die Marktüberwachung der Bundesnetzagentur. Die war deutlich mehr als im Jahr 2024 mit 5005 Produkten. Davon waren rund 89 % auffällig und erhielten keine Freigabe für den europäischen Markt. Von der Einfuhrsperre war eine Stückzahl von mehr als 359.000 Geräten betroffen. Bei Interesse findet Ihr diese recht interessante Statistik auf der Homepage der Bundesnetzagentur in der Jahresstatistik 2025 der Marktüberwachung unter dem Link www.bundesnetzagentur.de/marktueberwachung#Statistik.

Die Meldung kommt von der Homepage des DARCs

Sonderstationen zu den Olympischen Winterspielen in Südtirol on the Air

Anlässlich der Olympischen Winterspiele Milano Cortina und den Paralympischen Winterspielen 2026, die vom 6. Februar bis zum 15. März in Südtirol stattfinden, aktiviert der *Dolomites Radio Club* das Sonderrufzeichen II3OLYM. Betrieb ist auf allen Bändern in allen gängigen Modes von Kurzwelle bis hin zur SHF geplant. Bestätigungen erfolgen ausschließlich über eQSL. Der *Dolomites Radio Club* freut sich auf rege Beteiligung. Darüber berichtet OM Bernd DL3SSB, der Remote-Admin unserer Clubstation B02. Wer übrigens einen Sked mit dem Sonderrufzeichen II3OLYM haben möchte, darf ihn gerne mit OM Bernd DL3SSB per E-Mail unter dl3ssb@darc.de vereinbaren!

Darüber hinaus betreibt das DARC- Team für Special Event Stations, auch bekannt als SES- Team, weitere eigene Sonderstationen: Vom 1. Februar bis 1. März aktivieren sie das Sonderrufzeichen DD2026OWG, das für Olympic Winter Games mit dem Sonder- DOK OWS26 steht, und vom 1. März bis zum 1. April das Sonderrufzeichen DD2026WPG für die Winter Paralympic Games, das den Sonder- DOK POWS26 hat. Bei Interessen könnt Ihr Euch über alle Aktivitäten auf der DARC- Webseite unter dem Link <https://ses.darc.de/de/> informieren.

Die Meldung kommt von der Homepage des DARCs

Sonderstationen zu 80 Jahre Mondradar- Experiment on the Air

Zur Erinnerung an das Mondradar- Experiments, bei dem es am 6. Februar 1946 ungarischen Wissenschaftlern gelang, ein vom Mond reflektiertes Radiosignals nachzuweisen, bringt die Ungarische Amateurfunkgesellschaft MRASZ vom 6. Februar bis 28. Februar mit mehrere Sonderrufzeichen auf allen Bändern on the Air. Damals wurde ein 120MHz- Signal zum Mond geschickt und konnte anschließend zwar als extrem schwaches, aber immerhin hörbares Earth-Moon- Earth- Echo (EME) empfangen werden. Damit war der Nachweis erbracht, daß sich der Mond auch als Reflektor eignet.

Aktive Sonderrufzeichen: HG80BAY, HG80MOON, HG80EARTH, HG80EME, HG80LUNA, HG80RADAR. Die Stationen sind auf Kurzwelle und UKW in verschiedenen Sendearten aktiv. QSL ausschließlich via LoTW oder ClubLog OQRS.

Die Meldung stammt aus dem DX- Mitteilungsblatt 2495 vom 28.1.2026 des DARC- DX- Referats

Experiment zur Artemis-II-Mission mit Unterstützung von Funkamateuren

Im Rahmen der bevorstehenden Artemis-II-Mission hatte die NASA verschiedene Institutionen sowie Ehrenamtliche aufgerufen, sich mit ihren Antennensystemen an einem Experiment zur Erfassung von Einweg- Dopplermessungen der Orion-Kapsel in der Erdumlaufbahn bis hinter den Mond teilzunehmen. Wer weiß, was sie dahinter sonst noch finden, HI!

Das Space Communications and Navigation Program, kurz SCaN, der NASA hat nun die Liste der ausgewählten Bodenstationen veröffentlicht, die ihr, bei Interesse, auch im Internet unter den Links <https://sam.gov/workspace/contract/opp/50d4e81f54e34118a8164fb786b554a6/view> und <https://www.nasa.gov/technology/space-comms/nasa-selects-participants-to-track-artemis-ii-mission/> findet. Neben diversen Universitäten und kommerziellen Satelliten- Bodenstationen sollen auch mehrere Amateurfunkvereinigungen mit ihren Antennen beteiligt sein. So sind, neben vielen Stationen in anderen Ländern, u.a. die AMSAT-DL mit ihrer Antenne in Bochum und die AMSAT Argentinia beteiligt.

Die Teams bereiten sich bereits auf den ersten Einsatz vor, denn der Start der Orion-Kapsel zu ihrer zehntägigen Mission ist ab dem 6. Februar zu erwarten. Artemis II ist ein geplanter bemannter Mondflug der NASA in Zusammenarbeit mit der europäischen und der kanadischen Weltraumagentur (ESA und CSA). Auf diesem Flug sollen vier Astronauten in einem Orion-Raumschiff den Mond umrunden. Die Mission wäre der erste bemannte Mondflug seit Apollo 17 im Jahr 1972. Das aus dem ARISS- Umfeld entstandene AREX- Projekt beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit der Entwicklung, Installation und Betrieb von Amateurfunk auf zukünftigen astronautischen Raumfahrzeugen internationaler Agenturen und Industriekonsortien außerhalb der Erdumlaufbahn. Jetzt scheint die große Stunde zu schlagen...

Die Meldung kommt von der Homepage des DARC

Missbrauch der V16-Warnleuchte in Spanien

In Spanien wurde seit Jahresbeginn für einheimische Fahrzeuge das klassische Warndreieck durch eine verpflichtend mitzuführende Warnblinkleuchte ersetzt, die darüber hinaus auch eine Funkanbindung besitzt. Doch man hat schnell bemerkt, daß das System leider auch eine Sicherheitslücke hat: Es ermöglicht Kriminellen den Zugriff auf Echtzeitdaten zu Pannenstandorten – und macht damit liegengebliebene Autos zur leichten Beute. Die Masche ist so einfach, wie dreist: Sobald ein Fahrzeug eine Panne meldet, erscheint der Standort auf der öffentlichen Karte der spanischen Verkehrsbehörde DGT. Die V16- Leuchte überträgt automatisch die GPS-Koordinaten an das zentrale System. Diese Daten fangen Betrüger ab, fahren zur gemeldeten Stelle und geben sich als Pannenhelfer aus. Mit täuschend echt wirkenden Fahrzeugen nehmen sie den Wagen dann „zur Reparatur“ mit – und verschwinden. Dies beschäftigt bereits mit mehreren Fällen die Guardia Civil auf den Kanaren. Die Fahrzeuge tauchten danach nicht wieder auf, sondern wurden entweder zerlegt oder gleich ins Ausland verschifft.

Wie kann das passieren? Die DGT- Karte legt viele Informationen über Zeit und Ort einer Panne offen; zudem werden Standordaten, Gerätekennungen und Netzwerkparameter teils unverschlüsselt übertragen. Dadurch können Dritte den Funkverkehr abfangen, manipulieren oder eigene Meldungen simulieren. Auch Software- Updates sind laut der Untersuchung unzureichend gesichert: Die Geräte akzeptierten jede beliebige Firmware- Datei, was theoretisch Angriffe über manipulierte Software ermöglicht. Die Positionsübermittlung funktioniert nur innerhalb Spaniens. Außerhalb Spaniens ist die V16- Warnleuchte, zur Info, nur eine reine Warnleuchte, die aber nicht das Warndreieck ersetzt.

Übrigens gilt die Mitführpflicht dieser Warnleuchte nicht für Fahrzeuge, die außerhalb Spaniens zugelassen sind. Wenn Ihr also mal in Spanien mit Eurem Fahrzeug unterwegs sein solltet, darf Ihr diese Warnleuchte, falls Ihr Euch eine besorgt, gerne mitführen und auch einsetzen, wenn was passiert. Aber bitte nicht gegen Euer Warndreieck tauschen, HI, denn sonst fehlt es beim Heimkommen!

Die Meldung kommt von der Homepage des Funkamateurs

3teilige Videoreihe zum Erlernen der Morsetelegraphie

Morsetelegraphie... eine schöne, alte und längst bewährte Art zu kommunizieren und mittlerweile bereits ins Weltkulturerbe aufgenommen. Aber Morsen ist halt nicht jedermanns Sache; man muß es erlernen und auch immer in Übung bleiben.

Um Anfängern und Neueinsteigern das Erlernen etwas leichter zu machen, hat OM Andreas DL6FA auf Youtube eine dreiteilige Videoreihe erstellt. Die Links dazu lauten:

- Teil 1: <https://www.youtube.com/watch?v=8OTGNoWvK5E>
- Teil 2: <https://www.youtube.com/watch?v=SJPyMjZgpys>
- Teil 3: <https://www.youtube.com/watch?v=oYPqPSTRUL8>

Die Meldung kommt von der Homepage des Funkamateurs

Es folgen die von den Amateurfunkverbänden der IARU festgelegten „*Centers of Activity (COA)*“ für Notfunkbetrieb:

Internationale COA- Frequenzen in SSB sind für:

Region 1: 3,76 MHz und 7,11 MHz
Region 2: 7,06 MHz, 7,24 MHz und 7,29 MHz
Region 3: 3,6 MHz und 7,11 MHz
Weltweit: 14,3 MHz, 18,16 MHz und 21,36 MHz

Internationale COA- Frequenzen auf QO-100 in SSB:

Uplink: 10.489,86 MHz
Downlink: 2.400,36 MHz

Die nationalen Notfunkfrequenzen für Deutschland liegen wie folgt:

80m- Band: 3,643 MHz SSB für Notfunk-Rundspruch und Notfunkrunden
2m- Band: 145,500 MHz FM als mobile Anruffrequenz
70cm- Band: 433.500 MHz FM als internationale Anruffrequenz

Für lokale und regionale Ereignisse und Notrufe sollten die jeweils örtlichen OV- Frequenzen berücksichtigt werden. Unsere 2m- OV- Frequenz vom Ortsverband Ansbach B02 ist die 145,550 MHz, die Frequenz der Nachbarverbände AFGN bzw. Z61 ist die 145,2625 MHz und der OV Fürth B01 befindet sich auf der 145,400 MHz.

Die Info kam von der Homepage des DARC

Aktuelle Sonder- DOKs in Franken:

Sonder-DOK "B1956" des OV Coburg (B19) mit dem Rufzeichen DL0CG

Anlass: 70 Jahre OV Coburg B19
Zeitraum: 01.01.2026 - 31.12.2026

Sonder-DOK "60B26" des OV Forchheim (B26) mit den Rufzeichen DL0FO und DB0QV

Anlass: 60 Jahre OV Forchheim B26
Zeitraum: 01.01.2026 - 31.12.2026

In Sachen Rundspruch:

Ein Rundspruch lebt von aktuellen Meldungen und Infos. Habt ihr interessante Beiträge oder Termine aus dem Bereich von B02 oder der OV- Nachbarschaft, dann schickt sie mir bitte per Email an Rundspruch-B02@gmx.de zu. Gerade zu Zeiten der Corona- Pandemie, in der viele üblicherweise stattfindenden Veranstaltungen nicht stattfinden können, würde ich mich besonders über Meldungen nicht nur aus dem Bereich des Amateurfunks sondern allgemein für Interessantes aus der Technik freuen.

Den aktuellen Rundspruch vom Ortsverband Ansbach B02 sowie den Frankenrundspruch könnt Ihr auf unserer Homepage unter www.darc.de/distrikte/b/02 unter „Aktuelles“ im „Rundsprucharchiv“ nachlesen.

Abschließend die Vorschau demnächst anstehender Termine im Bereich Amateurfunk:

Dauerhafte Termine: Jeden Sonntag 10m- Runde auf 28,555 MHz (USB) bzw., als Ausweichfrequenz, auf 28,655 MHz. Die Runde wird auch über den WebSDR Dillberg in der Oberpfalz (JN59QH) übertragen.

Februar:

6. – 28. Februar		Sonder- DOK zum Mondradar- Experiment
6. – 15. Februar		Sonder- DOK zu den olympischen Winterspielen in Italien
10. Februar	19 Uhr	Vortrag zu Akustik im Bereich Ultraschall beim OV B08 Erlangen
24. Februar	19 Uhr	Vortrag über die DX- Pedition per Cargo- E- Bike nach Südfrankreich beim OV Nürnberg Süd B11
28. Februar		GHz- Tagung in Dorsten

Sonstige Termine:

Heute ist Flohmarkt Flohmarkt auf dem Parkplatz des Autohof Herrieden und in den Innenstädten von Weißenburg und Roth!

Unsere Funkertreffs zur lockeren Gesprächsrunde auf unserem 70cm- Relais laufen jeden Freitag um 19 Uhr zusätzlich zu unserer Monatsversammlung am letzten Donnerstag im Monat um 18 Uhr im OV- Heim. Und es wäre schön, wenn Ihr auch Zeit zur Ansbacher “Babbl- Runde” finden könntet, wenn DB0ANU für Euch in Reichweite ist!

Bitte beachten: In der dunklen Jahreszeit finden nur die Monatsversammlungen, aber keine Funkertreffs am 2. Donnerstag im Monat statt.

Das war der Rundspruch am 08.02.2026. Ich wünsche allen zuhörenden Stationen rund um DB0ANU einen schönen Sonntag und allen Kranken und Genesenden weiterhin gute Besserung. Dies wünsche ich auch allen nicht lizenzierten Zuhörern des Ansbacher Rundspruchs und wir, der OV B02, würden uns freuen, Euch als Interessenten für den Amateurfunk begrüßen zu dürfen. Infos wie ihr uns findet oder wie ihr uns erreichen könnt stehen auf unserer Homepage unter www.darc.de/distrikte/b/02, oder ihr schreibt eine E-Mail an Rundspruch-B02@gmx.de!

Kommen wir zum Bestätigungsverkehr:

Benötigt Ihr noch einmal Internet- Links, die im Rundspruch genannt wurden, dürft Ihr mir das beim Bestätigungsverkehr gerne mitteilen. Entweder ich lese sie dann noch einmal vor oder ich schicke sie Euch, auf Wunsch, im Anschluss an den Rundspruch gerne per Email zu!

Bestätigen könnt Ihr übrigens, wenn Ihr SWL seid, auch gerne per E-Mail an Rundspruch-B02@gmx.de; diese Bestätigungen werden nach den Relais- Bestätigungen verlesen! Bitte bedenken: Emails haben Durchlaufzeit – wenn Ihr im Rundspruch noch genannt werden wollt, dann bitte zeitnah bestätigen!

Wie immer zuerst die YLs / OMs, die es besonders eilig haben oder portabel bzw. mobil unterwegs sind:

Bestätigung Nummernkreis 0 und 1:

Bestätigung Nummernkreis 2 und 3:

Bestätigung Nummernkreis 4 und 5:

Bestätigung Nummernkreis 6 und 7:

Bestätigung Nummernkreis 8 und 9:

Sonstige Bestätigungen unabhängig vom Nummernkreis:

Bestätigungen per E-Mail:

---- Hat noch Jemand Informationen, die in den Rundspruch passen, möchte persönliche Mitteilungen machen oder benötigt Hilfen, Tipps etc.? ---

Nun bedanke ich mich für die 19 Bestätigungen und hiermit verabschiedet sich der Ansbacher Rundspruch von DK0AN, ausgesendet über DB0ANU und am Mic war Frank DL2FAN.

73, einen schönen Sonntag rings um die Antenne und das Relais ist nun wieder frei für den allgemeinen Funkbetrieb, Abklärungen von Hilfeleistungen oder einfach nur weitere kleine Pläuschchen!